

Pressemitteilung

Friedhofsspaziergang mit unverblühten Gesprächen über den Tod – diesmal der „Ausländerfriedhof“

Der Hauptfriedhof Dortmund, doppelt so groß wie der Westfalenpark, ist immer einen Besuch wert. Zu einem „Friedhofsbesuch mit unverblühten Gesprächen über den Tod“ lädt der Verein Forum Dunkelbunt e.V. aus Dortmund am Sonntag, 02. August 2020, ab 11 Uhr – und zwar geht es diesmal zunächst auf den sogenannten „Ausländerfriedhof“, ein eigenes Geländewestlich vom Hauptfriedhof auf der anderen Straßenseite gelegen.

Wie immer ist dies keine (kunst-)historische Führung, sondern ein Angebot des Vereins, über persönliche Fragen rund um den Tod ins Gespräch zu kommen.

Auf dem „Ausländerfriedhof“ am Rennweg ruhen 5.698 Kriegstote. Es sind Fremd- und Zwangsarbeiter sowie Kriegsgefangene, aber auch Ausländer, die in Einheiten der Wehrmacht gekämpft hatten; im Einzelnen: 5.095 Sowjets, 106 Jugoslawen, 243 Polen, 14 Franzosen, 15 Niederländer, 30 Belgier, 7 Italiener, 1 Albaner, 1 Bulgare, 2 Griechen, 6 Rumänen, 3 Tschechen, 2 Ungarn und 173 unbekannter Nationalität. Hier erinnert auch ein Mahnmal an die im Holocaust ermordeten jüdischen Bürger der Stadt.

Bei diesem Friedhofsbesuch wird es um die Frage gehen, wie sehr die Geschichte uns heute noch als Nachfahren angeht, ob sie uns noch berührt und was sie genau mit uns zu tun haben könnte.

Nötig ist eine Anmeldung unter spaziergang@forum-dunkelbunt.de



Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

Weitere Infos unter

www.forum-dunkelbunt-verein.de

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bei uns,
Ihre Beate Schwedler

Forum Dunkelbunt. Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

Saarbrücker Straße 40

44135 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: beateschwedler@forum-dunkelbunt.de

Web: forum-dunkelbunt-verein.de

Blog: forum-dunkelbunt.de